

DIE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG INFORMIERT

Hilfreiche Tipps für Unternehmen und Selbständige

Die Kreisverwaltung steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite:

Bis zu 4000 Euro Beratungskosten ohne Eigenanteil für Freiberufler und kleine und mittlere Unternehmen in der Corona-Krise

Das Bundeswirtschaftsministerium fördert seit 3. April Beratungen für Corona-betroffene Jungunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) einschließlich Freiberufler bis zu einem Beratungswert von 4.000 Euro ohne Eigenanteil. Die verbesserten Förderkonditionen für die Inanspruchnahme professioneller Beratungsleistungen gelten befristet bis Ende 2020.

Mit den geänderten Förderbedingungen will das Bundeswirtschaftsministerium betroffene Unternehmen in der aktuellen Situation unterstützen. Diese sollen in die Lage versetzt werden, Maßnahmen zu entwickeln, um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise zu begrenzen und sich wieder wettbewerbsfähig aufzustellen. Die Ergänzung der Rahmenrichtlinie zur Förderung unternehmerischen Know-hows und weitergehende Informationen finden Sie hier:

https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html

Angebot an bereits von der BAFA anerkannte Berater aus der Region:

Berater, die bereits von der BAFA anerkannt sind, bitten wir, sich bei der Wirtschaftsförderung zu melden. Die Adressen werden wir dann auf unserer [Homepage](#) veröffentlichen.

Weitere Themen und Informationen für Unternehmer und Selbständige in der Corona-Krise finden Sie auf unserer Homepage.